

1. Ziel und Zweck

Diese SAA soll bei allen Patienten, die im zuständigen Rettungsdienstbereich in das Sana-Klinikum-Remscheid transportiert werden, ein standarisiertes sowie leitlinienkonformes Vorgehen gewährleisten.

Wesentliche Eckpunkte sind:

- Evidenzbasierte, der (Verdachts-) Diagnose entsprechende, korrekte Auswahl eines Zielkrankenhauses
- Schnittstellenbeschreibung des Anmeldevorganges mit der Leitstelle, die den Bettenachweis führt; dieser wird als sogenannter „negativ-Nachweis“ geführt.
-

2. Geltungs- und Verantwortungsbereich

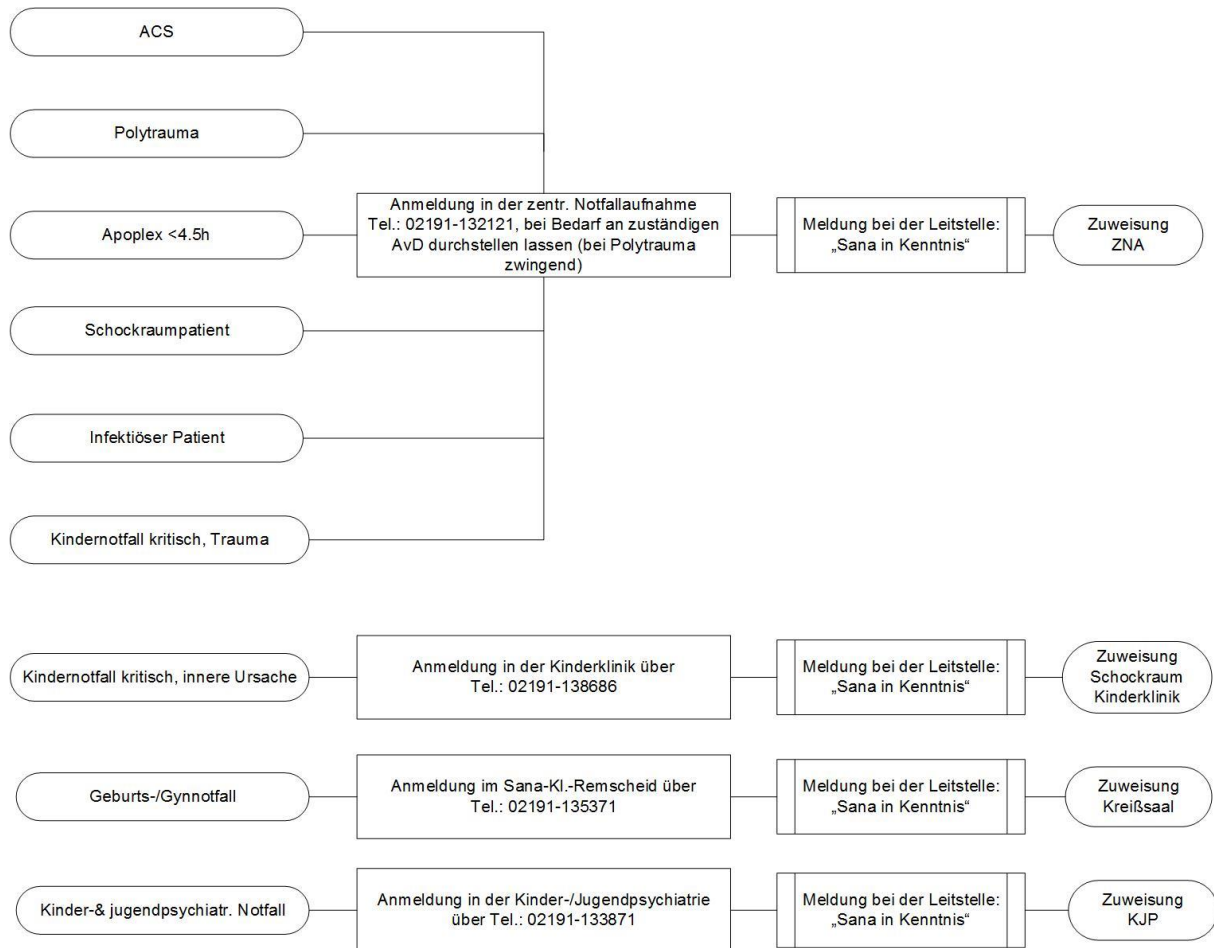
Patienten:

Alle, in ein Krankenhaus zu transportierende, Patienten.

3. Beschreibung

Die anhängende SAA regelt die Zuweisung innerhalb des Sana-Klinikum-Remscheid nach erfolgter prästationärer Therapie. Es wird beschrieben, welche Versorgungskapazitäten zwingend benötigt werden. Ebenso wird der konkrete Kommunikationsweg beschrieben.

3.1 SAA Krankenhauszuweisung



3.5 Hinweise/Kommentare zur SAA

Die oben dargestellten Flussschemata sind, auch unabhängig von der Behandlung innerhalb einer SAA, immer anzuwenden. Es soll immer das Schema ausgewählt werden, das der Einsatzsituation am nächsten kommt oder mit der (Verdachts-) Diagnose am ehesten in Einklang zu bringen ist.

Telefonat mit dem aufnehmenden Bereich

In Abstimmung mit den zuständigen Bereichen im Sana-Klinikum ist benannt worden, welche Patienten durch eine vorherige Anmeldung angekündigt werden sollen.

Im Anschluß an die telefonische Anmeldung ist die Leitstelle per Funk in Kenntnis zu setzen.

Die telefonische Anmeldung ist auf dem DIVI-Protokoll zu vermerken.

3.5.1 Zentrale Notaufnahme (ZNA): Telefon 02191-132121

Patienten, welche der ZNA zugewiesen werden sollen, werden bei folgenden Erkrankungen telefonisch durch das Rettungspersonal angekündigt:

- Akutes Coronar Syndrom
- Polytrauma
- Apoplex nicht älter als 4,5 Stunden
- Der kritische Schockraumpatient
- Der infektiöse-isolationspflichtige Patient
- Das kritisch verletzte Kind

3.5.2 Weitere Versorgungsbereiche

Kindernotfälle:

Angemeldet werden pädiatrische Patienten, die sich in einem kritischen Zustand befinden. Ist die **Erkrankung innerer Ursache**, so wird über die Nummer Telefon 02191-138686 angemeldet. Diese Patienten werden über den Schockraum der Kinderklinik zugewiesen.

Geburtshilfliche & gynäkologische Notfälle: Telefon 02191-135371

Angemeldet werden alle Patienten, welche notfallmäßig über den Rettungsdienst zugewiesen werden.

Kinder- & Jugendpsychiatrie: Telefon 02191-133871

Jeder kinder- & jugendpsychiatrische Notfall, welcher sich dem Rettungsdienst vorstellt, wird telefonisch vorangemeldet.

Datum:	Ersteller:	Version:	Seite
03/2017	ÄLRD	1.0	3

3.6 Patienten, welche nicht angemeldet werden sollen:

Es sollen ausschließlich Patienten angemeldet werden, welche einer dringlichen weiteren Versorgung bedürfen oder bei denen oben genannte Besonderheiten bestehen.

Bewusst soll davon Abstand genommen werden, aus niederschweligen Gründen die aufnehmende Klinik mit Voranmeldungen zu konfrontieren. Diese ist per se aufnahmepflichtig, so dass eine grundsätzliche Anmeldung keinen Vorteil verschafft.

Fälle, in denen begründet von der VA abgewichen werden kann.

Nichtärztliches Personal: Keine

Notärzte: Nach Ermessen im Rahmen der Therapiefreiheit

3.7 Dokumentation

Das Rettungsdienstpersonal oder die Notärztin/der Notarzt hat alle Maßnahmen oder die Auffindesituation auf dem Einsatzprotokoll zu dokumentieren. Es wird, wenn invasive Maßnahmen durch den Notfallsanitäter durchgeführt werden, automatisch eine Kopie des Protokolls an den Ärztlichen Leiter Rettungsdienst zur Qualitätssicherung weiter geleitet. Sollten unerwünschte Wirkungen oder Zwischenfälle auftreten so sind diese ebenso zu dokumentieren und gesondert dem Ärztlichen Leiter Rettungsdienst mitzuteilen.

4 Eingesetzte Ressourcen

Personal:

Notfallsanitäter
Notärzte

5 Messung und Überwachung

Ärztlicher Leiter Rettungsdienst
QM Beauftragte

6 Mitgeltende Unterlagen / zugrunde liegende Evidenz

Änderungshistorie:

Version	Änderungen	Datum
1.0	Erstveröffentlichung	